AKL baut Hilfsangebote aus

Engagement Neue Impulsvorträge und Hilfe bei Therapieplatzsuche sollen Menschen in Krisen unterstützen.

Kirchheim. Der Arbeitskreis Leben Nürtingen-Kirchheim (AKL) baut seine Angebote für Menschen in Krisen und bei Selbsttötungsgefahr im Landkreis Esslingen aus. Seit Beginn des Jahres 2026 werden im etablierten AKL-Treff monatlich Impulsvorträge angeboten. Zudem wird das ehrenamtliche Engagement um die Unterstützung bei der Therapieplatzsuche für Menschen mit psychischen Belastungen erweitert.

Der AKL-Treff, ein wöchentliches Begegnungsangebot, besteht seit über 40 Jahren. Unter dem Motto „Begegnung tut gut“ bietet er einen offenen Rahmen für alle Menschen, unabhängig von Alter, Geschlecht, Nationalität und Religion. Die neuen kostenlosen Impulsvorträge finden einmal im Monat statt. „Selbsthilfeangebote können bei Einsamkeit helfen und diese vorbeugen“, erklärt Kathrin Paul-Prössler, Geschäftsführerin des AKL. Die Themen reichen von Vorsorge für Alter und Krankheit über Betrugsprävention bis hin zu Resilienz.

Der AKL-Treff findet jeden Montag von 15.30 bis 17.30 Uhr im Café Medla in Nürtingen statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, eine Übersicht der kommenden Vorträge ist auf der Website des AKL einsehbar.

Parallel dazu erweitert der AKL sein ehrenamtliches Angebot um die Unterstützung bei der Therapieplatzsuche. Seit November 2025 werden bestehende Ehrenamtliche weiterqualifiziert, um Hilfesuchenden einen Überblick über Therapiemöglichkeiten zu geben und sie bei der Suche zu unterstützen. „Viele Menschen, die zu uns kommen, haben einen Therapiebedarf, sind aber bei der Suche nach einem Platz orientierungslos“, so Paul-Prössler. Die Weiterbildung und erste Begleitung von Klienten läuft bis November 2026. Bei erfolgreicher Evaluierung sollen 2027 weitere Ehrenamtliche für dieses Angebot gewonnen werden.

Der AKL Nürtingen-Kirchheim engagiert sich seit 1983 für Menschen in Lebenskrisen und bei Suizidalität sowie für deren Angehörige. Als einer von acht AKLs in Baden-Württemberg bietet er unbürokratische und niederschwellige Hilfe an. Das Angebot umfasst Einzelberatungen, ehrenamtliche Krisenbegleitung, Präventionsarbeit mit Jugendlichen und Schulungen für Fachkräfte und Führungskräfte. Die Beratungsstellen in Nürtingen und Kirchheim sind als Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen des Landkreises Esslingen anerkannt.

Im hauptamtlichen Team arbeiten drei psychosoziale Fachkräfte, eine Fachkraft im Finanzbereich und eine Verwaltungskraft. Etwa 20 geschulte und regelmäßig supervidierte ehrenamtliche Krisenbegleiter sind aktiv. Als gemeinnütziger Verein finanziert sich der AKL zur Hälfte aus Eigenmitteln und ist auf Spendenunterstützung angewiesen. tb